



Sicheres Arbeiten mit Laptops



Im Termin die vorbereiteten PowerPoint-Folien mit dem eigenen Laptop präsentieren, den Auswärtstermin noch schnell auf der Zugfahrt zusammenfassen oder im Homeoffice das neue Konzept fertigstellen: Mobile Geräte ermöglichen ein bequemes und effizientes Arbeiten. Hier einige Hinweise, wie auch unterwegs Datenschutz und Datensicherheit gewahrt bleiben.

Wenn der Nachbar leise mitliest...

Auch wenn lange Bahnfahrten dazu einladen, die Zeit sinnvoll zu nutzen, sollte stets überlegt werden, ob Umstände und Art der Daten auch eine sichere Arbeit zulassen. Dies bezieht sich nicht nur auf dienstliche **Telefonate in der Öffentlichkeit**, sondern auch darauf, ob z.B. ein Sitznachbar unbefugten Einblick in den Laptopmonitor nehmen kann.



Um dies zu verhindern verfügen einige Laptops über einen **integrierten Sichtschutz**. Dieser sorgt nach Aktivierung (z.B. Drücken der **F2-Taste**) dafür, dass bei einem seitlichen Blick auf das Display lediglich ein heller Bildschirm aber keine Bildschirminhalte zu sehen sind. Alternativ können auch **Sichtschutzfolien** genutzt werden. Diese können über die EDV-Abteilung für das genutzte Notebookmodell bestellt werden.

Rechner sperren

Auch in Besprechungen ist - genau wie im eigenen Büroraum - der **Rechner zu sperren**, wenn er kurzfristig zurückgelassen wird, um z.B. einen Kaffee zu kochen oder in einem Nebenraum zu telefonieren (**Windows-Taste + L**). Es ist zu verhindern, dass andere Personen unbemerkt PC oder Benutzerkonto verwenden bzw. unbefugt Zugriff auf personenbezogene Daten erhalten.

Alles dabei...?

Jeder Nutzer sollte prüfen, welche Dateien wirklich unterwegs auf dem Laptop verfügbar sein müssen. Dabei ist zu bedenken, dass Daten, die ausschließlich auf dem Laptop gespeichert sind, nicht durch Backup bzw. Datensicherung vor Verlust (z.B. bei technischem Defekt) geschützt sind. Der Nutzer ist also selbst dafür verantwortlich, die **Daten regelmäßig auch auf dem Netzlaufwerk** der Einrichtung zu **speichern**.

Verschlüsselung von Laptops

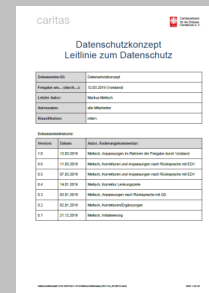


Um bei Verlust bzw. Diebstahl des Laptops zu verhindern, dass gespeicherte Informationen in fremde Hände gelangen, werden **Datenträger von mobilen Geräten** zukünftig standardmäßig durch die EDV-Abteilung **verschlüsselt**. So wird sichergestellt, dass ein Angreifer selbst bei Ausbau der Festplatte des Laptops nur verschlüsselte Daten erhält und personenbezogene Daten vor unbefugtem Zugriff geschützt sind.

Und wenn doch etwas passiert?

Jeder Nutzer ist für die sichere Verwahrung „seiner“ Geräte verantwortlich. Sollte dennoch etwas abhanden kommen, ist **umgehend die EDV-Abteilung zu benachrichtigen** um ggf. Daten zu löschen bzw. SIM-Karten zu sperren. Ebenso ist zu prüfen, ob Informationspflichten z.B. gegenüber Aufsichtsbehörden bestehen.

Datenschutzkonzept



Weitere Hinweise finden sich im Datenschutzkonzept.

Es ist in **LotusNotes** in der **Datenbank „Datenschutz“** abgelegt.

Bei Fragen steht der betriebliche Datenschutzbeauftragte gerne zur Verfügung.